Datum:

Vergabestelle

Empfänger

Vergabenummer	**Maßnahmenummer**
Baumaßnahme	
Leistung/CPV	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 VOB/A)

Vergabeart
☐ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Freihändige Vergabe
Ablauf der Angebotsfrist: Datum Uhrzeit
Bindefrist endet am

Anlagen:

Abkürzungen für die jeweiligen Anwendungsbereiche der ABau

GaLa-Bau	Garten- und Landschaftsbau
Tiefbau	Verkehrs- und Ingenieurbau

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

☐ V 212 Teilnahmebedingungen

☐ V 2121 Teilnahmebedingungen bei elektronischen Vergabeverfahren über die Vergabeplattform

☐ V 226.V-I F Mindestanforderungen Nebenangebote *(Tiefbau)*

☐ V 227.H F Gewichtung der Zuschlagskriterien *(Hochbau,GaLa-Bau)*

☐ V 227.V-I F Gewichtung der Zuschlagskriterien *(Tiefbau)*

☐ V 242.H F Instandhaltung *(Hochbau)*

☐ Stück Pläne/ Zeichnungen Nr.

☐ Information über die personenbezogene Datenerhebung

☐

☐

☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

☐ V 214.H F Besondere Vertragsbedingungen *(Hochbau)*

☐ V 214.V-I F Besondere Vertragsbedingungen *(Tiefbau)*

☐ V 214.G F Besondere Vertragsbedingungen (*GaLa-Bau)*

☐ V 231 F Besondere Vertragsbedingungen - Mindeststundenentgelt und Tariftreue ggf. mit Anlage(n) zu 1.1.2

☐ V 232 F Besondere Vertragsbedingungen - Tariftreue ab 1000 €

☐ V 241 F Besondere Vertragsbedingungen - Bauabfallentsorgungsleistungen

☐ V 247 F Besondere Vertragsbedingungen - ILO-Kernarbeitsnormen

☐ V 248 F Besondere Vertragsbedingungen - Umweltschutzanforderungen

☐ V 2481 F Anlage Besondere Vertragsbedingungen Umweltschutzanforderungen / Gebäuderückbau

☐ V 2482 F Anlage Besondere Vertragsbedingungen Umweltschutzanforderungen / Baumaschinen

☐ V 250 F Besondere Vertragsbedingungen - Verhinderung von Benachteiligungen

☐ V 255 F Besondere Vertragsbedingungen - Kontrolle und Sanktionen nach dem BerlAVG

☐ V 2250 F Stoffpreisgleitklausel

☐ V 244 F Datenverarbeitung

☐ Leistungsbeschreibung

☐ Stück Pläne/Zeichnungen Nr.

☐

☐

☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

☐ V 213 F Angebotsschreiben ohne Lose

☐ V 2131 F Angebotsschreiben mit Losen

☐ V 124.H F Eigenerklärung zur Eignung *(Hochbau,GaLa-Bau)*

☐ V 124.V-I F Eigenerklärung zur Eignung *(Tiefbau)*

☐ V 224.H F Angebot Lohngleitklausel *(Hochbau,GaLa-Bau)*

☐ V 233 F Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

☐ V 238 F Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

☐ V 239 F Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

☐ V 2413 F Erklärung zur Beauftragung von Entsorgungsfachbetrieben bei Bauabfallentsorgungsleistungen

☐ V 246 F Besondere Vertragsbedingungen - Frauenförderung mit Formblatt (ab geschätztem Auftragswert ≥ 500.000 €)

☐ V 221.H F Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation *(Hochbau,GaLa-Bau)* oder

☐ V 222.H F Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme *(Hochbau,GaLa-Bau)*

☐ Vertragsformulare Instandhaltung *(Hochbau)*

☐ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (mit Preisen)

☐ Anlage(n) zur Leistungsbeschreibung: Nachweis ILO-Konformität

☐

☐

☐

D) Die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

☐ V 223.H F Aufgliederung der Einheitspreise *(Hochbau,GaLa-Bau)*

☐ V 2411 F Abfall – Formblatt 1

☐

☐

☐

1. Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2. Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

3. Vorzulegende Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1. Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

☐ Angabe der PQ- oder ULV-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (mit unternehmensbezogenen Angaben)

☐ Produktangaben in folgenden Positionen:

☐ Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise

☐ Unterlagen zu den im Formblatt V 227.H F *(Hochbau,GaLa-Bau)* bzw. V 227.V-I F *(Tiefbau)* genannten und angekreuzten Zuschlagskriterien:

☐

☐

☐

3.2. Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

☐ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert.

3.3. Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

☐ Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben

☐ Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

☐ Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

☐ rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)

- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- ☐ Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- ☐ Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb
- ☐ Produktdatenblätter benannter Fabrikate
- ☐ Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
- ☐ Nachweis der Qualifikation des gemäß den „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für (ZTV)“. Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt. *(Tiefbau)*
- ☐ Nachweis der Qualifikation des gemäß den „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für (ZTV)“. Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt. *(Tiefbau)*
- ☐ Nachweis der Qualifikation des gemäß den „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für (ZTV)“. Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt. *(Tiefbau)*
- ☐ Zur Höhe des Umsatzes Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

3.4. Bieter, deren Angebot in die engere Wahl kommt, haben die erforderlichen Angaben zum Entsorgungsweg der anfallenden Abfälle über Entsorgungsfachbetriebe unter Nutzung des Formblatt 1 (V 2411 F – Abfall-

Formblatt 1) und Beifügung der geforderten Zertifikate unverzüglich vorzulegen, es sei denn, die Vergabestelle hat unter Nr. 10 andere Regelungen getroffen.

3.5. Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 50.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.

4. Losweise Vergabe

☐ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5. Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 EU Absatz 1, Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☐ nicht zugelassen.

6. Nebenangebote

6.1. ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen (V 212) gilt nicht.

6.2. ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen (V 212), ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten.

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☐

6.3. ☐ Zusätzlich zu Nummer 4 der Teilnahmebedingungen (V 212) gilt:

Nebenangebote müssen die Mindestanforderungen gemäß V 100.V-I Nr. 3.2.2.3 Abschnitt 1.5 erfüllen. Sie müssen die Vorgaben in den einschlägigen Regelwerken gemäß Formular V 226.V-I F erfüllen und im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. *(Tiefbau)*

7. Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote:

☐ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden aus den nachgerechneten Angebotssummen ermittelt, insbesondere unter Berücksichtigung von preislich günstigeren Grund- oder Wahlpositionen, ggf. monetarisierten Zuschlagskriterien, Nachlässen ohne Bedingungen, ggf. Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt V 227.H F (Hochbau,GaLa-Bau) bzw. V 227.V-I F (Tiefbau) Gewichtung der Zuschlagskriterien

☐

☐

☐

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt. Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8. Angebotsabgabe

☐ elektronisch in Textform.

☐

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

9. Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A:
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen – V M 2 –
Fehrbelliner Platz 4
10707 Berlin
Telefon: +49 30 90173 -3315
E-Mail: vobstelle@senstadt.berlin.de

☐ Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20%-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 3 Abs. 9 VgV): Vergabekammer (§ 159 GWB):
Vergabekammer des Landes Berlin
Martin-Luther-Straße 105
10825 Berlin

Telefon: +49 30 9013 8316 Fax: +49 30 9028 5300

10. (frei)